

Seminar:
Die Zerstörung der Weimarer Republik und die Errichtung der NS-Diktatur – Verfassungsgeschichtliche Aspekte
(Schwerpunktbereiche 4 und 5)

Ort: Hans-Liermann-Institut für Kirchenrecht, Hindenburgstr. 34, 91054 Erlangen,
Tel.: (0 91 31) 85 - 2 22 42 / Fax: (0 91 31) 85 - 2 40 64; E-Mail: hli@fau.de

Zeit: Das Seminar wird als Blockveranstaltung vom 26.06. bis 28.06.2020 in Schloß Schney, Lichtenfels, stattfinden, darüber hinaus werden nach Bedarf einzelne Termine nach besonderer Ankündigung stattfinden, und zwar jeweils dienstags, 18.00-20.00 Uhr, im Seminarraum des Hans-Liermann-Instituts.

Inhalt: Seit Beginn der 1930er Jahre befand sich die Weimarer Republik in einer Krise, die auch eine Verfassungskrise war. Die Ernennung Adolf Hitlers zum Reichkanzler am 30.1.1933 markiert dann das Ende der Weimarer Republik, deren Verfassung durch die nachfolgenden (Not)Verordnungen und Gesetze beseitigt wurde. Diese Vorgänge sollen v.a. in ihren verfassungsgeschichtlichen Aspekten beleuchtet und dabei auch der Frage nachgegangen werden, ob sie mit Bezeichnungen wie „Untergang der Weimarer Republik“ und „legale Machtergreifung“ zutreffend erfasst und gewürdigt wurden.

Mögliche Themen sind z.B.:

- Der Übergang von parlamentarischen zu präsidentialen Regierungen am Ende der Weimarer Republik
- Der „Preußenschlag“ - seine Hintergründe und seine Bedeutung
- Das Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich vom 24. März 1933 (Ermächtigungsgesetz), Vorgeschichte, Inhalt und Bedeutung
- Die Beseitigung der Länder

Studierende im Studiengang Rechtswissenschaft können in dem Seminar eine studienbegleitende wissenschaftliche Arbeit (in den Schwerpunktbereichen 4 und 5) anfertigen. Die Anmeldung richtet sich nach dem dafür vorgesehenen Verfahren. Der Termin für die Ausgabe des Themas und damit den Beginn der vierwöchigen Bearbeitungszeit kann durch die Teilnehmer gewählt werden. Frühester Ausgabetermin ist der 10.2.2020, spätester Termin der Themenausgabe ist der 5.5.2020.

Studierende anderer Studiengänge und Fächer (z. B. Theologen, Politikwissenschaftler, Historiker) sind willkommen. Der Erwerb von Leistungsnachweisen (Seminarscheinen) richtet sich dann nach der jeweiligen Prüfungsordnung. Um eine formlose Anmeldung durch Studierende anderer Studiengänge bzw. Fächer am Lehrstuhl wird gebeten, sie ist auch im Rahmen der Vorbesprechung möglich.

Die **Vorbesprechung** findet statt am Dienstag, den **28. Januar 2020, 18.00 c.t.** im **Seminarraum des Hans-Liermann-Instituts**, Hindenburgstr. 34, 1. Stock.